



Entwicklung der onkologischen Versorgung in der Folge von AMNOG und GKV-VStG – Eine Bilanz.

28. November 2012, 8.³⁰ bis ca. 16.³⁰

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin

Persönliche Einladung

Zertifiziert von der Ärztekammer Berlin mit 8 Punkten
Zertifiziert von der Apothekerkammer Berlin mit 8 Punkten

Eine Veranstaltungsreihe der
COGNOMED
GESELLSCHAFT FÜR FORTBILDUNG IM GESUNDHEITSWESEN

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in der Onkologie hängt der Therapieerfolg nicht nur vom Nutzen der Arzneimittel, sondern auch in hohem Maße von der Qualität der Patientenversorgung ab. Beides steht deshalb im besonderen Fokus der Gesundheitspolitik und ihren gesetzlichen Verordnungen.

Mit der Implementierung des Arzneimittelmarktneuordnungsgesetzes (AMNOG) zum 1. Januar 2011 hat der Gesetzgeber eine Regelung geschaffen, die von den Pharmaunternehmen den Nutznachweis für alle neuen Arzneimittel verlangt, um mit den gesetzlichen Krankenkassen einen Erstattungsanspruch zu vereinbaren. Bei der stetig wachsenden Zahl neuer onkologischer Wirkstoffe ein Instrument, mit dem die erhebliche Steigerung bei den Ausgaben der Krankenkassen gebremst werden soll.

Zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung aller Patienten trat mit Beginn dieses Jahres das GKV-VStG in Kraft, das u.a. auch die ambulante onkologische Versorgung neu regelt. Durch Novellierung des § 116b wurde vom Gesetzgeber die ambulant spezialärztliche Versorgung (ASV) als eigenständiger Versorgungsbereich eingerichtet, für den der G-BA bis zum Ende dieses Jahres die Spielregeln schaffen soll. Grundsätzlich gilt das Ziel, die Voraussetzung für eine effiziente, bedarfsgerechte, qualitätsorientierte, innovationsgemäße, flächendeckende Versorgung unabhängig vom Zugangsweg zu schaffen.

Beide Gesetzeswerke haben zahlreiche Diskussionen ausgelöst und noch heute besteht zu vielen Fragen Klärungsbedarf. Der '3. Branchentreff Onkologie' will deshalb eine vorläufige Bilanz ziehen und im Einzelnen die derzeitige Situation beleuchten.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und freuen uns auf eine rege Diskussion.

COGNOMED
GESELLSCHAFT FÜR FORTBILDUNG IM GESUNDHEITSWESEN

Programm

- Moderation:** Dr. Ulrich Grau, Dierks + Bohle Rechtsanwälte, Berlin
- 8³⁰-8⁴⁵ Eintreffen der Teilnehmer / Begrüßungskaffee
- 8⁴⁵-9⁰⁰ Begrüßung und Einführung
Dr. Ulrich Grau, Berlin
- 9⁰⁰-9³⁰ Frühe Nutzenbewertung – aktueller Stand
Josef Hecken, Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Berlin
- 9³⁰-10⁰⁰ Status des „Dritten Sektors“
PD Dr. Stephan Schmitz, Berufsverband der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen in Deutschland e.V. (BNHO), Köln
- 10⁰⁰-10³⁰ Frühe Nutzenbewertung von onkologischen Arzneimitteln aus Sicht der AkdÄ
Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ), Berlin
- 10³⁰-10⁵⁰ Aktuelle Perspektiven der Versorgungsforschung
Dr. Katja Gehrke, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI), Berlin
- 10⁵⁰-11⁰⁵ Kaffeepause
- 11⁰⁵-11³⁵ Krankenkassen in der neuen Versorgungslandschaft – verbessert der „dritte Sektor“ die Versorgung der Versicherten?
Prof. Dr. Herbert Rebscher, DAK-Gesundheit, Hamburg
- 11³⁵-12⁰⁵ Nutzen und Schaden eines neuen Gesetzes: Rückblick auf 18 Monate AMNOG aus Sicht eines Unternehmens
Prof. Dr. Jörg Ruof, Roche Pharma AG, Grenzach-Wyhlen
- 12⁰⁵-12³⁵ Erfahrungen der Forschenden Pharmaunternehmen mit der frühen Nutzenbewertung
Dr. Markus Frick, Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (vfa), Berlin
- 12³⁵-13⁰⁵ Arzneimittelversorgung in der Onkologie via Apotheke
Dr. Klaus Peterseim, Verband der Zytostatika herstellenden Apothekerinnen und Apotheker e.V. (VZA), Berlin
- 13⁰⁵-13⁴⁵ Mittagspause
- 13⁴⁵-14¹⁵ Health Care Compliance – aktuelle Entwicklungen
Dr. Daniel Geiger, Dierks + Bohle Rechtsanwälte, Berlin
- 14¹⁵-14⁴⁵ Sektorenübergreifende Versorgung – Visionen
Dipl.-Med. Regina Feldmann, Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Berlin
- 14⁴⁵-15¹⁵ Perspektiven für die onkologische Versorgung
Prof. Dr. Axel Heyll, Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK) Nordrhein, Düsseldorf
- 15¹⁵-15⁴⁵ AMNOG und GKV-VStG: Ziele erreicht?
Jens Spahn, MdB CDU/CSU, Berlin
- Ab 15⁴⁵ Podiumsdiskussion/Fragen und Fazit
Teilnehmer: Dr. Markus Frick, Dr. Katja Gehrke, Prof. Dr. Axel Heyll, Josef Hecken, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Dr. Klaus Peterseim, PD Dr. Stephan Schmitz, Jens Spahn
Moderation Wolfgang van den Bergh, Ärztezeitung

anschließend Ausgabe der Zertifikate

Programmänderungen möglich

Anmeldung

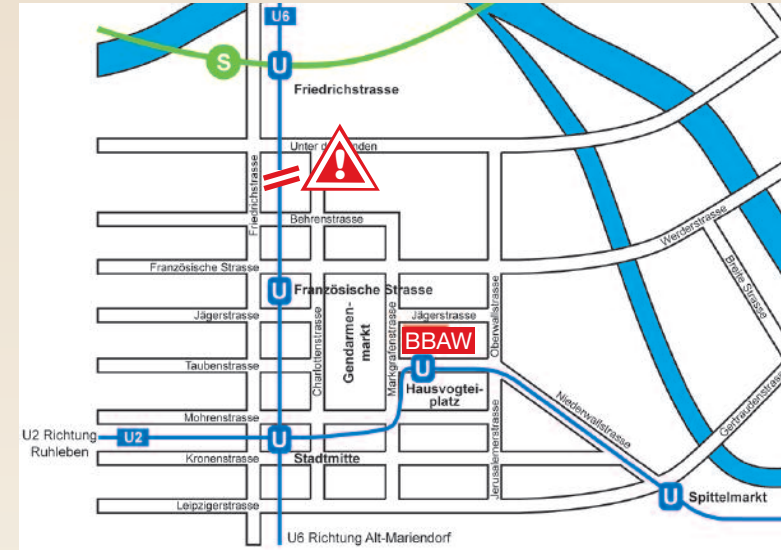
Thema: Entwicklung der onkologischen Versorgung in der Folge von AMNOG und VStG – Eine Bilanz

Termin: 28. November 2012, 8.³⁰ Uhr bis ca. 16.³⁰ Uhr

Ort: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Eingang Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin

Die Teilnahmegebühr beträgt p. P. 480.- € zzgl. 19% MwSt. (571,20 €). Im Preis ist die Pausenverpflegung enthalten. Gebührenüberweisung siehe nächste Seite.

Alle Teilnehmer erhalten nach Eingang ihrer verbindlichen Anmeldung eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Teilnahmebetrag von € 480.- zzgl. 19% gesetzl. MwSt. (€ 571,20) ist vor Beginn der Veranstaltung auf das Konto der COGNOMED, Kontonummer 0604604600 bei der Commerzbank AG, BLZ 100 800 00, unter Angabe der Rechnungsnummer und des Teilnehmersnamens zu überweisen. Verbindlich angemeldete Teilnehmer, die den Veranstaltungstermin nicht wahrnehmen können, haben die Möglichkeit, einen Vertreter zu entsenden. Eine Stornierung der Teilnahme (nur schriftlich) ist bis zum 31.10.2012 kostenlos möglich. Bei einer späteren Stornierung und bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Änderungen von Programm und Referenten aus aktuellem Anlass sind vorbehalten.



Bitte melden Sie sich verbindlich an bei:

COGNOMED Gesellschaft für Fortbildung im Gesundheitswesen mbH

Bianca Kuras, Telefon: 030 27 87 83 86

per E-Mail: anmeldung@cognomed.de

per Post: mit dieser Karte

per Fax: 030 27 87 83 80

oder Online unter: www.cognomed.de

Hiermit melde ich mich zu der Fortbildungsveranstaltung am 28. November 2012 in Berlin verbindlich an:

Titel, Vorname, Name

Firma/Institution

Funktion

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Rechnungsadresse

Ort: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Eingang Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin

Bei Anfahrt mit dem PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Bei Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahn bis Friedrichstraße

U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte

U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte (aus Richtung Süden)

bzw. Friedrichstraße (aus Richtung Norden)

(Linienunterbrechung zwischen Französische Straße und Friedrichstraße)

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch:



Stand: 21/9/12

Veranstaltungsorganisation:

COGNOMED Gesellschaft für Fortbildung im Gesundheitswesen mbH,

Bianca Kuras, Reinhardtstraße 50, 10117 Berlin

Telefon: 030 / 27 87 83 86, E-Mail: anmeldung@cognomed.de